Rätselbüchlein
für die
deutschen Soldaten

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF ILLINOIS

Erweiterte und umgearbeitete Ausgabe.
31.—40. Tausend.

Preis 20 Pfg., von 10 Stück ab 15 Pfg.,
bei 100 Stück 14 Pfg.

Stuttgart 1915
Verlag der Ev. Gesellschaft

Dem Leser Gruß zuvor.

Ein Geschichtenbuch wird durchgelesen von vorne bis hinten; wenn es schön ist, in einem Zug. Ein Rätselbüchlein will nicht durchgelesen sein, Rätsel für Rätsel.

Einer schlägt es auf, wenn man gemütlich in der Runde beisammen sitzt und gibt eine Reihe der Rätsel zum Besten. Er mag selbst mitraten. Findet keiner die Lösung, so schlägt der Besitzer des Büchleins hinten auf, sagt sie aber nicht. Durch Andeutungen läßt sich leicht und nett nachhelfen. Beispiele solcher Erleichterung sind schon im Büchlein selbst da und dort gegeben (z. B. ein Vogel, aus dem Krieg usw.).

Viele der kurzen Rätsel und besonders die Scherzfragen prägen sich unschwer dem Gedächtnis ein; man bringe sie zur rechten Zeit hernach an den Mann.

Zum Ansporn und zur Erheiterung beim Raten dient es auch, wenn die Kameraden selbst kleine Preise aussetzen. — Über die eigenen Preisrätsel des Büchleins siehe am Schluß.

Der Herausgeber:
Adolf Neeff.

940.9128
N29r

Inhaltsverzeichnis.

Kriegsrätsel S. 4.

imrätsel. Scherzfragen. Aus alter Kriegszeit. ich dem Kladderadatsch. Aus Tübinger Studentenisen. Eigene Rätsel unserer Soldaten. Silbenrätsel. Kapselrätsel.

Aus dem Heimatleben S. 31.

tsel von J. P. Hebel, Th. Körner, Fr. Schleicher, Fechner, von verschiedenen Verfassern; Tübinger Studentenwitz.

Bilderrätsel S. 54—57.

Lösungen S. 58.

Preisrätsel S. 64.

p 39350

Nachdruck verboten.

Kriegsrätsel.*)

1.

Mein Erstes ist nicht weit,
Mein Zweites ist nicht Wasser,
Mein Ganzes ist zu dieser Zeit
Des Deutschen Reiches ärgster Hasser.
J. Hesse.

2.

Welches ist die deutsche Stadt,
Die den besten Müller hatt'? J. H.

3.

Mit Kopf**) ist's eine große Stadt,
Die unser Heer erobert hat;
Ohne Kopf, schau, schau,
An dem Kopf der Sau! J. H.

4.

Setz das Erste auf das Zweite
Und das Ganze ist nicht mehr.
(Das Zweite ist „Prinz".)

*) Weitere Kriegsrätsel, insbesondere von Fel
grauen, in dem Büchlein „Soldatenkurzweil" i
selben Verlag, zum selben Preis.

**) Kopf = Anfangsbuchstaben.

5.

ein Erstes findet sich im Ofenrohr,
ein Zweites raget übers Meer empor,
as Ganze war einst unser Freund,
och jetzt ist's unser bittrer Feind.

J. H.

6.

elcher Vogel legt die größten Eier?
elche Eier sprühen Feuer? J. H.

7.

elche Maschine arbeitet am besten mit Rückwärtssteuerung? M. L.

8.

Vom russischen Kriegsschauplatz.

it 2 Buchstaben*) bin ich einmal in der Welt,
it 3 Buchstaben zweimal,
it 4 oder 5 viel tausendmal.

9.

as ist dummer als dumm?

J. H.

10.

etzt, lieber Leser, rat —
o spricht ein deutscher Bundesstaat —
illst du von meines Namens Zeichen
ie beiden ersten streichen,

*) und mit 2×2, schreibt ein Leutnant, viel tausend millionenmal.

Drei andre ſetzen an die Stell,
So ſteht vor deinem Auge hell
Ein Held, den alle Deutſchen ehren.
Gott woll ihm ferner Sieg beſcheren.

J. H.

11.

Welche Roſen lieben das Meer?

12.

Ohne mein Erſtes kannſt du nichts vollbringen
Kein Liedchen pfeifen oder ſingen.
Das Zweite hat der Weber in der Hand
Doch führt's dich auch von Land zu Land
Soll's mit dem Ganzen dir gelingen,
So hüte dich vor E.....n.

J. H.

13.

Beidemal vorne im Gefecht,
Beidemal auch von hinten „recht",
Das einemal mehr „ruppig",
Das andremal mehr „ſchuppig".
(Zwei Armeeführer.)

A. N.

14.

Bald bin ich oben,
Bald bin ich unten,
Zum Licht erhoben,
In Nacht verſchwunden;

Ich beiß mich mit meinen Krallen fest,
In Engelland nennen sie mich — die Pest.
(Aus dem Seekrieg.) A. N.

15.

Wie ein Wurm — schlingl' ich mich,
Wie Lohe — umzüngl' ich dich,
Schnell wie ein Pfeil in Lüften,
Doch reiß' ich in Meeresklüften.
A. N.

16.

Was reimt sich auf den Hindenburg?
Sag, Kamerad, sag an,
Was reimt sich auf den Mann?

Es reimt sich auf den Hindenburg:
„Er läßt nicht vorn, nicht ..... durch."

Es reimt sich auf den Hindenburg:
„Geht dem Russen's Register der ..... durch."

Es reimt sich weiter auf Hindenburg:
„Geht's schwer — Er wird sich ..... durch."

Es reimt sich auch — kann es nicht „verheben"
— Ist schon mein Reim weder schön noch eben:
Es reimt sich zuletzt auf den Hindenburg:
„Er haut dem Russen den ..... durch."
A. N.

17.

Das erste gilt's zu schützen,
Im zweiten Funken blitzen;
Ist erst das Ganze los —
Hüt dich, Russ' und Franzos! A. N.

(Lösung wie in Nr. 54.)

18.

Wer haut mit seiner S.....
Am besten drein?
Das kann der deutsche M.....
Alleine sein! A. N.

(In Anlehnung an Hebel.)

19.

Mancher hat's am Stiefel;
Mädchen wohlgemut
Lieben's vor dem Busen,
Beiden steht es gut. J. P. Hebel.

20.

In welchem Lande gibt es für den Soldaten am meisten Urlaub?

21.

Welcher kriegführende Staat hat den meisten Kredit?

22.

Welcher Feldherr war zugleich der größte Kaufmann?

23.

Welche Stadt eines von uns gehaßten Landes hat das Ende in der Mitte?

24.

In welchen Tälern sterben die meisten Soldaten?

25.

In welchen Verhältnissen befinden sich Pferd und Wagen bei der Munitionskolonne?

26.

Sie lauft die langen Straßen aus,
Schleicht unverschämt in jedes Haus,
Verleumdet, wo sie immer kann,
Lügt alle, die ihr glauben, an
Mit frecher Stirne,
Wie heißt die Gassendirne?

J. P. Hebel.

(Rätsel und Lösung zeitgemäß umgeformt.)

27.

Ich bin ein Mädchen, jung und fein
Mit frohem, heitrem Sinn;
Setzst du geschickt ein „n“ hinein,
Fahr ich durch Meere hin.

Th. Singer
Ref.Inf.Reg. 119.5.

28.

Welcher Unterschied ist zwischen der „dicken Berta“ und einer roten Nase?

29.

Woran fehlt es bei der österreichischen Kavallerie?

30.

Welcher deutsche Soldat ist in der deutschen Sprache weiblichen Geschlechts?

31.

Welcher Herrscher kann das zerrissene Europa am besten wieder flicken?

32.

Sind nach einer verlustreichen Schlacht mehr Lebende oder Tote?*)

33.

Man mordet die erste, die kaum geboren,
Und zieht ihr die Zweite über die Ohren,
Dann klingt das Ganze vom mächtigen Schlag,
Und viele Tausende folgen nach.

Th. Körner.

34.

Französische Rätselfrage für jedermann.

Welche Taille mögen die Mädchen nicht, wohl aber die Soldaten?

---

*) Und welches Staatsoberhaupt beschäftigt sich gegenwärtig am meisten mit Musik? Der Präsident von Amerika: er schreibt und liest andauernd Noten.

35.

Sechs Füße hab ich mit fortgenommen,
Mit dreien bin ich wiedergekommen,
Und wollte viel lieber, es wären zwei,
Als diese heil'ge Zahl von drei.

J. G. Moser.

36.

Aus dem 7jährigen Krieg.

Die erste Silbe läuft, es läuft die zweite;
Beim ganzen liefen viele Kriegesleute.

H. Döring.

37.

(Doppelsinnig.)

Du nennst in mir
Des höchsten Hauptes schönste Zier;
Auch wenn der Frühling in die Lande zieht,
Die Blume stolz und still erblüht.

38.

Wann wir uns von den Ersten warm getrunken,
Dann machen wir die Dritte gern,
Drum weil das Ganze eben hat geklungen,
Eilt, Kameraden, zur Kasern'!

39.

Erkauft werd ich durch Menschenblut
Nach schwerem Streit und Kriege:

Kehrst du mich um, bin ich ein Gut,
An Wert so viel als eine Ziege.

Nach Fr. Schleiermacher.
(Mündlich überliefert.)

40.

Dreisilbig.

Bist naß du — ich trockne dir das Gewand,
Verwundet — empfängst du's aus zarter Hand;
Das Ganze führt sicher in Feindesland.

O. Raab, Kriegsfreiwilliger,
aus dem Lazarett Nürnberg.

41.

Aus alter Kriegszeit.

Die Erste ist nicht leicht,
Die Zweite ist nicht aus,
Das Ganze, ein edler Held,
Fiel in der Schlachten Graus!

Er sagt es wohl vorher,
Sein König hört ihn nicht,
Da stürmt er tapfer fort,
Treu der beschwornen Pflicht.

Auch nennt dir's eine Stadt,
Nennt einen Fürstenstamm,
Der aus uralter Zeit
Mit Ruhm herüberkam.

42.

Eins aus dem Türkenkrieg.

Es ist eine Festung gewesen,
Drin Peter stritt, der Soldat;
Den hat eine Kugel erlesen
Zum Ziele nach Gottes Rat.

Doch eh er sagte sein Amen,
So schrieb er, zu zeigen sich treu,
Der Liebsten der Festung Namen,
Geteilt in der Worte drei. Nach Fechner.

43.

Die Erste bot schon oft im Feld
Dem Feinde dar ein mancher Held,
Die Zweite dient dem Land zum Schutz
Und hält dem Gegner wacker Trutz.
Wir suchen Deckung hinterm ganzen,
Doch gilt es vorher tüchtig schanzen.

Th. S., 119/5.

44.

Es ist ein kleines Wickelkind,
Liegt da erst kalt und starr und blind,
Dann ist ein kurzes Leben
Auf einmal ihm gegeben.

Da wird es warm, da wird es hell,
Fängt an zu atmen, wird ein Quell
Von Luſt für den Soldaten,
Er mag ſein nicht entraten.

Doch lange bringt's ihm nicht Gewinn,
Denn ſtatt zu wachſen, ſchwindet's hin,
Der Geiſt entweicht nach oben,
Der Leib iſt bald zerſtoben.

45.

Wieſo übertrumpfen die ruſſiſchen Quartiere die franzöſiſchen, ſogar diejenigen in der Champagne?

Nach dem Kladderadatſch.

46.

Unſere Soldaten liegen angekleidet in ihren Quartieren. Den Franzoſen ſoll das auf die Nerven fallen. Wie kommt das?

Nach dem Kladderadatſch.

47.

Oben ein Leben,
Unten ein Leben
Und in der Mitte ein Leder.

48.

Ein Fluß, um den Österreich, Deutschland
ınd Rußland kämpfen. Hast du ihn gefunden,
o kannst du genau aus seinen Zeichen ein
nderes Wort bilden. Welches?

(Unsere Hände weisen's oft auf.)

49.

Welchen Griff versteht der Hindenburg
m besten?

50.

Was für Haare hat das Pferd des Genera=
ssimus Joffre?

51.

Welches Ding weiblichen Geschlechts ge=
ärdet sich in der Feldküche am lustigsten?

52.

Was macht der Füsilier, wenn er das
ewehr anlegt?

53.

ät „Sch" im Württemberger Land,
ät „Z" durch Preußens Sieg bekannt.

54.

Die Erste ist den Fischen,
Den Schiffen die Zweite nicht hold;
Wenn Not der Ersten drohet
Das Ganze die Fahne entrollt.

K. L. Fr. Mezger.

55.

Ein Mann, der kühn und frei den Feind
entdeckt;
Ein Zeichen weg! Ein fliegendes Insekt.

56.

(Die beiden ersten Silben; die dritte; das Ganze.)

Es äst im grünen Klee
Springt über Tal und Höh.*)

Es schaut ins weite Land hinaus,
Gewappnet gegen Fehd und Strauß.

Ein Teufelskerl und General
Fürcht't sich vor keiner Feinde Zahl.

A. N.

57.

Welche Rüstung steht unseren Gegnern besonders gut?

*) Ein altertümliches, in der Bibel noch gebrauchtes Wort für ein Tier unseres Waldes.

58.

Welche Lage ist für den Soldaten die mißlichste?

59.

Welcher Springer macht im russischen Feldzug die größten Sätze?

60.

Viersilbig.

Die Ersten: sie zielen und treffen fein,
Die Zweiten: man pflumpft nicht gern hinein,
Das Ganze: mit dem Spaten
Triffst du dort die Soldaten. M. B.

61.

Welche Soldaten gehen auf Köpfen?

Aus Tübinger Studentenkreisen mitgeteilt:

62.

Warum gingen die Bayern im August so energisch vor?

63.

Warum verstehen die Deutschen den Krieg so gut?

64.

Bald werden unsere Flugschiffe über London erscheinen. Dabei könnte ein Flieger zu Fall kommen. Warum wird's ihm nicht weh tun?

65.

Was ist der Unterschied zwischen einer Kosakenmütze und einem Rettich?

66.

Das Rätselwort hat vier Bedeutungen.

I.

Ich bin ein Insekt,
Euch allen bekannt,
Ich leb in der Stadt,
Ich leb auf dem Land.

Bei niemand wohl dran,
Schlägt jeder nach mir,
Bin gar so ein lästig
Aufdringliches Tier.

II.

Doch bin ich von Eisen
Und sitz' auf dem Lauf,
So hört meine Frechheit
Mit einemal auf.

Ich werd auf Kommando
Nun immer beguckt,
Und weh' dem Soldaten,
Der zitternd mich ruckt.

III.

Ihr seht mich an W a g e n
Von jeglicher Art;
Ich schütz' sie vor Unheil,
Geht abwärts die Fahrt.

IV.

Nun komme als H e l d noch
Ich sehr in Betracht:
Ich habe für Deutschland
Schon großes vollbracht.

Fast wurd' ich gefangen,
Doch kniff ich noch aus,
Und lacht' in .....
Die Engländer aus.

Mein Rätsel ist 4fach
Und löst ihr es doch,
So bringet dem Helden
E i n d o n n e r n d e s H o ch. M. L.

Silbenrätsel.

67.

Bilde aus den nachstehenden Silben zehn Worte:
rin — chen — nen — man — ig — er —
eng — ab — ster — nor — tan — nu —
de — ku — län — ei — gi — lasch — zwe —
na — die — gu — ri — hard — au — bern.

Die zehn Worte bezeichnen:

1. ein Stück Grün aus deutschem Wald,
2. ein im Meer lebendes Tier,
3. die Benennung für einen kurzen Augenblick,
4. einen Nebenfluß der Donau,
5. gehört dem schönen Geschlecht an, aber einem eingebildeten und heuchelnden Volk,
6. eine Landschaft in einem von uns bekämpften Lande,
7. einen Gebirgspaß (zugleich Namen eines berühmten französischen Mönchs),
8. eine Speise,
9. einen Schweizer Berg,
10. wieder ein Tafelgericht.

Die Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben den Schauplatz einer deutschen Schlacht, die Endbuchstaben von unten nach oben gelesen, den Namen dessen der sie gelenkt und gewonnen hat. A. N.

68.

Die nachstehenden Silben:

dam — ge — ger — ni — prahl — gen —
ham — he — wa — hans — rin — mi —
bra — ei — ne — eu — thü — len —
ment — a — gi — wa — re — wald — e —
ne — ker — a

geben, in richtiger Anordnung, neun Worte, und zwar:

1. einen ehrwürdigen Patriarchen,
2. den Verfasser eines Buchs in der Bibel,
3. ein deutsches Waldgebirge,
4. eine Berufsart (in ältester Zeit, und jetzt aufs neue, auch im Krieg verwendet),
5. eine französische Kaiserin,
6. einen Truppenteil,
7. einen üblen Beinamen,
8. einen alten deutschen Namen für einen Verwandtschaftsgrad,
9. einen russischen Fluß.

Die Anfangsbuchstaben dieser Worte, von oben nach unten gelesen, bezeichnen eine belgische und die Endbuchstaben, von unten nach oben gelesen, eine niederländische Stadt. A. N.

69.

Die nachstehenden Silben:

ni — dad — ten — i — dieb — rig — ral — in — zog — e — bag — nas — la — u — der — her — nen — marsch — ni — ne — sau — chen — fan — le — ge — weib — ve

ergeben, richtig geordnet, zehn Worte:

1. den Namen für den germanischen Heerführer,
2. die Angehörigen eines Volks in Asien,
3. ein deutsches Herzogshaus in Hessen,
4. einen Bösewicht,
5. die Ehehälfte eines afrikanischen Ungetüms,
6. eine untergegangene Stadt in Asien,
7. auch eine untergegangene, aber wieder erstandene Stadt daselbst, bekannt durch
8. deutsche Reiter, [eine Eisenbahn,
9. einen Schweizer Berg,
10. ein Alarmsignal.

Die Anfangsbuchstaben dieser Worte, von oben nach unten gelesen, und die Endbuchstaben, von unten nach oben gelesen, bezeichnen beidemal den Namen eines ausgezeichneten deutschen Generals.

Wie heißen die 10 Worte und der General?

A. N.

70.

Die nachstehenden Silben:

a — ger — e — ö — sa — will — ne — lis
komm — feu — bon

rgeben, richtig geordnet, fünf Worte:

. eine durch ein Erdbeben berühmte Stadt,
. ein Gebirge in Griechenland,
. ein Wort für Gruß,
. eine rankende Pflanze,
. etwas kohlrabenschwarzes.

Die Anfangsbuchstaben dieser Worte, von ben nach unten gelesen, geben den Namen iner belgischen Stadt, die Endbuchstaben, benso gelesen, den einer belgischen Festung.

Fr. P.

71.

Bei welcher Waffengattung dienen die eichsten Leute? M. L.

72.

Wer kann jetzt schon mit vollstem Recht Viktoria" rufen? M. L.

73.

Warum reitet der Hauptmann bei der nfanterie? M. L.

74.

Doppelwort.

Vom e r ſt e n ſagen die Soldaten:
„Es ſchmeckt vortrefflich — ſo wir's haben."
Der z w e i t e n Arbeit iſt gefährlich,
Im Kriege aber unentbehrlich.

Mein G a n z e s iſt auch gar nicht ohne,
Es liebt Reis, Erbſen und die Bohne.
Und ſeine Tätigkeit iſt wichtig,
Wenn die Armee ſoll bleiben tüchtig.

Mein Name, iſt er ſchon nicht amtlich,
Iſt dem Soldaten gut=bekanntlich,
Denn abends ihm zum Lohne
Winkſt du: .....! M. L.

75.

Dienen bei den Deutſchen auch Frauen in der Front? M. L.

76.

Welche beiden Länder haben von jeher U=Boote, bis auf den heutigen Tag aber weder Panzerſchiffe noch Kreuzer? M. L.

77.

Welche Dampfer haben den größten Tiefgang? M. L.

78.

An was fehlt es in der französischen Küche? M. L.

79.

Zwei deutsche Männer — beide Soldaten vom Scheitel bis zur Sohle — fanden sich auch darin zusammen, daß in ihren Vornamen dasselbe Uniformstück vorkommt, nur beim einen vorne, beim andern hinten im Namen. A. N.

80.

Wo steht der Trompeter, wenn er abends das Signal bläst?

81.

Mit welchen Läppchen kann kein Soldat sein Gewehr putzen?

82.

Was trägt man schwerer auf dem Rücken als auf der Brust?

Kapselrätsel.

83.

Kapselrätsel sind solche Rätsel, bei welchen ein Wort in einem Satz versteckt ist. Beispiel: Suche in dem folgenden Satz einen Namen aus der Bibel: „Eine Sau findet eine Perle.“ Lösung: Esau. —

1. Suche den Namen einer Stadt in Polen in dem Satz: Das Morden, Brennen und Rauben der Russen in Ostpreußen war schauderhaft.

2. Den Namen eines Flusses, um den die Deutschen Heere kämpfen, in dem Satz: Mariechen ist sich zu weich, selten ermannt sie sich zu energischem Tun.

3. Den Namen einer Stadt in Österreich in dem Satz: Willy, komm mir nicht ohne Hausschlüssel heim wie neulich!

4. Den Namen einer deutschen Festung in dem Vers:

Kommet zu hauf,
Psalter und Harfe wacht auf!

5. Den Namen eines deutschen Kriegsschiffs in dem Satz: Geht mir säuberlicher um mit Euren Hemden, Jungens!

6. Den Namen eines Teils der deutschen Streitmacht in dem Satz: Vergiß nicht, Waldemar, in Eutingen ist Wagenwechsel!

7. Den Vornamen eines fürstlichen deutschen Heerführers: Mir hat es auf der Schwäbischen Alb recht gut und im Schwarzwald noch besser gefallen.

8. Den Namen einer Waffe: Wenn sie dich angreifen, Junge, wehr dich! Feste drauf!

9. Den Namen eines tapferen, uns verbündeten Volkes: Warum kommt Herr Braun gar nicht zu uns, so oft wir ihn einladen?

10. Den Namen einer feindlichen Hauptstadt: „Aber, Willy, wie sieht deine Hose aus!“ „O Papa, Risse gibt's alleweil, wenn wir Kriegsspiel machen.“ A. N.

84.

Aus Heimweh etwas Fröhliches machen!

Das Heimweh selber nimm beim Schopf
Und scher ihm ab den langen Zopf,
Ich mein' den siebten seiner sieben

Und tu an dessen Stelle schieben
Den siebenten des Alphabets
Und siehe da — nach Hause geht's!

Nach J. H.

85.

Mit a von Österreich nicht fern,
Mit e das Gegenteil von gern. J. H.

86.

Welcher Stand umfaßt Adel, Bürger und Bauer? A. N.

87.

Wie viele und was für Wörter lassen sich aus den Buchstaben des Wortes:

„Weichsel"

bilden? Es sollen nur Hauptwörter genommen werden. Das e, das zweimal im Wort steckt, darf doppelt verwendet werden, die andern Buchstaben nur einmal.

Der Herausgeber hat 36 gefunden, die hinten abgedruckt sind; es soll ihn freuen, wenn die Kameraden mehr finden.

Versuche dasselbe mit „Karlsruhe" und „Marine"!

Diesmal fand der Herausgeber nur 26 bezw. 15.

Die Kameraden mögen sich selbst gemein=
m an weiteren Wörtern versuchen. Das
:liebte Schreibspiel (sogen. Wörterklauben)
: in dem Büchlein „Soldatenkurzweil"
äher geschildert.

88.

Das Rätselwort hat zwei Bedeutungen.

I.

u Urgroßmutters Zeiten,
a waren wir sehr bekannt.
n silbernem Gewande
urchzogen wir 's Vaterland.

llein galt jeder wenig;
ir mußten uns gedulden
is wir zu 60 waren,
ann gab es einen .....

II.

i r waren klein und dünne;
och unsre Namensvettern
ie trotzten auf hoher See
em Feinde, Sturm und Wettern.

eführt von hehren Helden,
ämpfend für Deutschlands Ehr'
ern von dem Heimatlande,
eit über dem stillen Meer.

M. L.

89.

Den Schluß unsrer Kriegsrätsel bilde die Frage (und Antwort) eines deutschen Philosophen. Ein Artillerieleutnant schickte sie dem Herausgeber soeben von den Vogesen.

Feldapotheke der Seele.

Welches ist das stärkste Heilmittel?

(Das Heilmittel kräftigt und belebt mächtig im Kampf von außen her; noch nachhaltiger, wenn es von innen heraus wirkt und den Menschen aufrichtet, stählt und reinigt; so auch hat es der Philosoph in seinem Kampf verstanden.)

Aus dem Heimatleben.

1. Rätsel von Joh. Pet. Hebel.

90.

Doppelsinnig.

Oft begleit ich euch zu Schmerz und Leide
An die stille Gruft;
Öfter schwing ich mich zu eigner Freude
In die Frühlingsluft.

91.

Meine Mutter ist ein dummes Tier,
Aber große Weisheit fließt aus mir.

92.

Dreisilbig.

Die erste Silbe ist nicht zu ersäufen,
Die zweit' und dritte nicht wohl anzugreifen,
Das Ganze geht bei stiller Nacht aufs Streifen.

93.

Ich hab ein Ding im Sinn,
Wohl lieben es die Mädchen*) traut,
Es liegt um ihre zarte Haut,
Doch stecken — Nägel drin.

*) Die Soldaten im Winter aber auch.

94.*)

Der eine bläst mich voll,
Der andre bläst mich leer;
Dem schaff ich süßen Ton,
Dem süße Düfte her.

(Das Rätselwort hat zwei Bedeutungen.)

95.

Dreisilbig.

Die erste macht die Menschen blind,
Die andern zwei die Pferde,
Vereinigt, ihr lieben Mädchen, sind
Die Herren ungleich im Werte.

Nach J. P. Hebel.

96.

In welchem Zelt,
In welchem Teil der Welt
Logiert der König und die Sau
Bei'nander samt des Königs Frau?

Nach J. P. Hebel.

---

*) Zu diesem Rätsel gingen folgende interessante, aber nicht richtige Lösungen von der Front ein: Trompete, Lunge, Mund, Lungenzug, Luft, Zigarre, Mundstück, Flasche, Backen, Horn, Tuba.

Eine heitere Soldatenlösung brachte einer mit „Backen" in „doppelter" Bedeutung.

2. Rätsel von Theodor Körner.

97.

Dreisilbig.

)ie ersten Silben lärmen,
)ie dritte kann uns wärmen;
)as Ganze zittert,
)on jedem Wort erschüttert.

98.

Mit dem a ist's reich an Woll',
Mit dem i ganz sternenvoll,
Mit dem u macht's Pferde toll.

3. Rätsel von Fr. Schleiermacher.

99.

Aus der Stube des Bankiers und dem Lazarett.)

In das Herz des größten Weltbezwingers
Setz ein „du" hinein,
Und des Leidens höchster Überwinder
Wird gefunden sein.

100.

Mein Erstes ist nicht wenig,
Mein Zweites ist nicht schwer;
Mein Ganzes lässet hoffen,
Doch traue nicht zu sehr.

101.

(Lichtgrün — dunkelschwarz.)

Lies mich von links nach rechts,
So komm ich aus der Erde,
Lies mich von rechts nach links,
So geh ich in die Erde.

Nach Fr. Schleiermacher.
(Nach mündl. Überlieferung.)

102.

Das Ganze ist ein Vogel. (Dreisilbig.)

Mein Erstes grünt und blüht,
Doch trägt es keine Frucht,
Das Letzte wird von dir,
Wenn es dich sticht, verflucht,
Das Ganze singet deinem Ohr
Die schönsten Melodien vor.

(Nach mündl. Überlieferung.)

4. Rätsel von Fechner.

103.

Viersilbig.

Die e r s t e Silbe fährt herunter;
Die a n d e r e bedeutet selbst herunter;
Am P a a r d e r l e z t e n geht's hinauf;
Am G a n z e n geht herab der Lauf.

104.

Mit dem Menschen alle Tag
Still im Finstern geh ich her,
Manchmal auch der Nase nach
Schnaube dann als wie ein Bär.
Die Arbeit, der ich mich muß fügen,
Macht mich gar zeitig runzlig, alt,
Doch wenn ich in ein Bad gestiegen,
Erschein ich glatt und jung alsbald.

105.

Das Ganze ist ein Vogel. (Zweisilbig.)

Im Ersten Beten
Und Singen erklingt,
Die Zweite betet,
Das Ganze singt.

106.

Viersilbig.

Es stellt als Frucht das erste Paar,
Als Pilz sich uns das Zweite dar,
Und wenn ihr beide wollt verbinden,
So laß ich mich zum — Reiten finden.

Nach Fechner.

107.

Viersilbig.

Das erste Paar freut sich im Flug,*)
Das zweite Paar freut sich am Pflug,
Das Ganze ist des Ersten Fluch.

108.

Wer es schlägt,
Den beißt's,
Wer es macht,
Den verdreußt's.

109.

Zweisilbig.

Mit der Ersten pflückt man Rosen,
Aus der andern macht man Hosen,
Das Ganze ist ein Plunder,
Der hängt lang herunter.

5. Rätsel von verschiedenen Verfassern.

110.

In das Herz des Mädchens
Wirf ein e hinein,
Und es wird geschlossen
Ihre Ehe sein.

*) Nicht weither suchen! Gilt überhaupt für Rätsellösen. — Wer fliegt? Fische, Säugetiere nicht, dagegen ein . . .?

111.

Ich bin ein deutscher Fluß
Und ohne mich kein Kuß. Hoffmann.

112.

Wer's hat, der ist ein armer Mann,
Wem's fehlt, der ist sehr wohl daran;
Wer's weiß, der ist als dumm bekannt,
Wer's tut, wird Taugenichts genannt.

113.

Ein Ehepaar kennen wir, ich und du,
Die passen zusammen wie viele heute,
Die auch — Gott besser's! — sind Eheleute.
Er liebt den Fleiß, sie liebt die Ruh;
Er zeigt ein fröhlich Angesicht,
Das ihre ist finster, sie kümmert's nicht.
Sie zündet sich viele Lichter an,
Er braucht nur eins, der bescheidene Mann;
Und bei dem einen schafft er mehr,
Als sie bei dem ganzen Lichterheer.

114.

Dreisilbig.

Das Erste ist ein Hund,
Das Zweite ist ein Junge,
Das Ganze schlimmer als ein Hundejunge.

115.

Trag ich's, trägt's mich.
(Spazierstock ist auch eine Lösung.)

116.

Zu einem Loch schlüpft man hinein und zu dreien wieder raus.

117.

Was sieht vorn wie hinten aus?

118.

Wie können sich zwei Menschen zwischen ihre Nasen stellen?

119.

Inwendig haarig,
Auswendig haarig,
Ein Haariger steckt darin.

120.

Die Mädel haben's, die Weiber nicht,
Der Teufel hat's, Gott hat es nicht,
Der Lorenz zuerst,
Der Michel zuletzt.

121.

Nachts steht es offen,
Bei Tag trägt es Knochen.

122.

Das ist halb hölzern,
Halb schweinern?

123.

Es ist nicht in Spanien,
Sondern in Oranien,
Es ist nicht in Wien,
Sondern in Berlin.
Es ist nicht in Meißen,
Wohl aber ist's in Preußen.
Kein Dörflein ist so klein,
Das Ding muß drinnen sein.
Bei den Jungfern kann man's finden,
Und die Weiber tragen's hinten.

124.

Es sitzt auf einem Stöckchen
Wohl draußen an dem Rain,
Es hat ein rotes Röckchen
Und 's Bäuchlein voller Stein.
Ein schwarzes Käpplein deckt es fein,
Was mag es sein?

125.

Mit „K" ist es ein harter Stein,
Mit „L" ein lustig Mägdelein.

126.

Wieviel Hosenträger braucht man zu einem Paar Hosen?

127.

Fünf Höhlen in einem Loch,
Rate, was ist das doch?

128.

Mit Last beladen kann ich gehn;
Nimm mir die Last, so muß ich stehn.

129.

Je mehr man dazu tut,
Je kleiner wird es;
Je mehr man davon tut,
Je größer wird es.

130.

Welche Leute lassen alles über und unter sich gehen?

131.

Welche Biere schäumen am meisten?

132.

Wie viele Nägel braucht ein gut beschlagenes Pferd?

133.

Welche Ähnlichkeit ist zwischen einer Schiefertafel und einer Verlobung?

134.

Die Bewohner einer bekannten deutschen Stadt beginnen jeden ihrer Briefe mit dem Ruf: „Geld herbei", nur in anderer Stellung der Buchstaben. Bei dem Vorherrschen der Jugend daselbst soll dies nicht Wunder nehmen. Wie heißt die Stadt?

135.

Das Erste gähnt und schwatzt und frißt,
Das Zweite der Wäscherin nötig ist;
Mit dem Ganzen schützt man das Publikum,
Wenn böse Tiere spazieren herum.

136.

Mit e wachs ich auf manchem Wild
Mit i in vielen Wäldern wild.

137.

Frau'n und Männer auf mir wandeln,
Kaufherrn wünschen mich zum Handeln,
Mich macht der Drucker,
Doch ohne mich trinkt ein geübter Schlucker.

138.

Welche Ähnlichkeit besteht zwischen der Schwäbischen Alb und dem Haus Rotschild?

K. L. Fr. Mezger.

139.

Doppelsinnig.

Wir haben's all, im Grabe ruht's;
Der Herr befiehlt's, der Kutscher tut's.

140.

Doppelsinnig.

Wo sich Gebirge heben und erstrecken,
Wird in der Höhe mich das Aug entdecken,
Auf einem Hof, wo viele Hühner gackeln,
Da werd auch ich zu finden sein und wackeln.

141.

Das Erste ist Vers, das Zweite nur Tand,
Errätst du das Ganze, so hast du Verstand.

142.

Man ißt es nicht,
Man trinkt es nicht,
Und schmeckt doch gut.

143.

Herr Maier wiegt 80 Kilo, seine Frau 60 Was wiegt die Amme?

144.

Mit 2 Strichen ist's gemacht.

145.

Mit a in Lüften fliegt's
Mit ü im Boden liegt's.

146.

Was gehört zu einem neuen gutsitzenden Stiefel?

147.

Ihrer drei spielten die ganze Nacht, und wie sie aufhörten, hatte ein jeder gewonnen.

148.

Was geht ums Haus herum, schaut in alle Löcher und ist keine Katze?

149.

Was ist ein Kuß?

150.

Es ist kein Haus, doch baut man es,
Man ißt es nicht, doch kaut man es,

Wenn man's nicht kaut, verbrennt man es —
Ihr kennt es; sagt, wie nennt man es?

151.

Vorne Fleisch und hinten Fleisch,
Mitten Holz und Eisen.

152.

Was ist über dem König?

153.

Wenn auf einem gedeckten Tisch ein Messer, eine Gabel und ein Löffel liegen, was ist das längste darunter?

154.

Welcher Mensch ist nie mager?

155.

Mit P werd ich entrichtet,
Mit R werd ich gelichtet,
Mit M darf ich gebieten,
Mit W muß ich behüten.

156.

Ein Pflänzchen ist's, gibt Wein,
Umgestülpt: ein Schwein.

157.

Was ist nicht drinnen im Haus und nicht draußen?

158.

Was brennt Tag und Nacht und verbrennt doch nicht?

159.

Welches Ganze hat vier Halbe?

Tübinger Studentenwitz.

160.

Welches ist die kälteste Stadt in Deutschland?

161.

Warum fror Adam im Paradies nicht?

162.

Welcher Vogel friert am meisten?

163.

Welcher Vogel hat am wärmsten?

164.

Wie gewinnt man Gold?

165.

Aus den Buchstaben von:

Der Mai ist gekommen

lassen sich genau 4 Wörter bilden mit folgender Bedeutung:

1. ein altertümliches Wort für Biene,
2. etwas, was den Soldaten zu Mittag schmeckt, wenn es gut zubereitet ist,
3. ein berühmtes deutsches Schiff, das den Engländern viel Verluste zufügte,
4. eine Stadt in den Ostseeprovinzen.

166.

Es hat zwei Flügel
Und kann nicht fliegen,
Es hat einen Rücken
Und kann nicht liegen,
Es hat ein Bein
Und kann nicht stehn,
Und wenn es läuft,
Ist es nicht schön.

167.

Im Sommer ladet's dich zu Rast und Ruh,
Bald nimmt es ab, bald nimmt es wieder zu.
Am Wege liegt's, mit Menschen und mit Tieren
Geht es im Sonnenschein spazieren,

)och wenn die Sonne geht, dann muß es
auch vergehn
:nd kann im Mondenschein erst wieder
auferstehen. M. N.

168.

Lustiges aus der Tierwelt.

1. Warum springt der Frosch über den Weg?
2. Wodurch unterscheiden sich Esel und Schnurrbart?
3. Und ein Gewächshaus und ein Storch?
4. Wie fängt man einen Löwen?
5. Welches ist das reinlichste Tier auf dem Misthaufen?
6. Welches Tier, das Milch gibt, läßt sich mit Einem Buchstaben des Alphabets aussprechen?

   NB. Sehr schwierig; von Frau Leutnant S. N. trotz Kopfzerbrechens nicht gelöst.

7. Warum macht der Hahn die Augen zu, wenn er kräht?
8. Wodurch unterscheiden sich Elefant und Floh?
9. Wie liegt die Katze auf der Mauer?
0. Wenn zwei Störche in einem Nest beisammen klappern, welches ist von beiden die Störchin?

11. Was tut die Gans, wenn sie auf einem Beine steht?
12. Welches ist der höflichste Fisch?
13. Welche Fische haben die Augen am nächsten beisammen?
14. Welches ist das älteste Königreich?

169.

Das Erste ist ein Diebeszeichen,
Das Zweite ist ein i,
Das Dritte ist ein Liebeszeichen,
Das Ganze, das sind Sie —
nämlich wenn Sie es raten?!

170.

Eine schwierige Rechtsfrage.

Darf einer die Schwester seiner Witwe heiraten?

171.

Ein Dienstmädchen braucht zum Reinmachen eines Zimmers zwei Stunden. Wieviel Zeit brauchen zwei Dienstmädchen dazu?

172.

Fünf Köpfe.

Erster Kopf: Man begießt mich, und ich wachse und gedeihe.

Zweiter Kopf: Auf mir wächst nichts mehr, so viel man mich auch noch begießt.

Dritter Kopf: Auch ich werde „begossen“, aber ich verschlucke alles.

Vierter Kopf: Um mich wird Blut vergossen im Krieg.

Fünfter Kopf: Ich werde zuweilen ausgegossen, im übrigen aber in Behaglichkeit genossen. A. N.

173.

Was ist das?

Im Winter wird es eingeheizt, im Sommer bleibt es unbenutzt?

Du rätst richtig: der Ofen.

Was ist aber das? Im Sommer ist es eingeheizt, im Winter bleibt es unbenutzt?

174.

Aus jedem der unten aufgeführten Wörter läßt sich durch Umstellung der Buchstaben ein anderes bilden. So finden wir z. B. für B a s e l das Wort S a l b e, das genau dieselben Buchstaben enthält, für R e b l a u s das Wort B r e s l a u usw. I m m e r g e h e n d i e B u c h s t a b e n g e r a d e a u f.

Der Leser mag sich zuerst selbst an den Lösungen versuchen, und die Fragen hernach

den Kameraden vorlegen. Gemeinsam raten ist ja immer das Schönste!

Ein Schreib-Spiel, das mit unserer Nr. 174 verwandt ist (sogen. „gefüllte Kalbsbrust"), findet sich in „Soldatenkurzweil" beschrieben.

Bilde mit den Buchstaben von: Streit eine Stadt in Österreich; Eilpost eine Schußwaffe; Abel eine Insel; Bande eine Tageszeit; Rache ein Schiff; Amme einen Mädchennamen; Nagel ein Fischergerät; Arnold einen Helden aus dem Mittelalter; Achse zwei Wörter; Bart eine Pferdegangart; Leib ein Geräte fürs Holzmachen; Bitte ein Land; Scherbe ein Wort aus dem Krieg; Serbe eine Gartenfrucht.

Um die Sache nicht zu leicht zu machen, geben wir von jetzt ab nicht mehr die Bezeichnung des anderen Worts, sondern führen nur noch Wörter auf, welche eine vollständige Umwandlung in ein anderes zulassen: Donner (2!), Eber (2!), Eichel, Eisen, Enkel, Ernst, Lese, Essen, Fahne, Garben, Gans, Giebel, Hausrat, Lehm (2!), Horst, Linse, Litanei, Neumark, Ampel (2!), Leben, Runzel, Meran, Pinsel, Inder, Schelling, Flachs, Sieben, Ahnen, Schrot, Ulane, Urach, Zeus.

175.

Welcher Unterschied ist zwischen einem
infmarkschein und einer Fünf=
ennigmarke?

176.

Welcher Unterschied besteht zwischen einem
ienstmann und einer Fenster=
)eibe?

177.

Welche Ähnlichkeit ist zwischen einer
eißigen und faulen Näherin?

178.

Welches Fabrikat hat die meisten Abnehmer?

179.

Wie nennt man eine Hose, die noch nicht
zahlt ist?

180.

Welche Strümpfe sind die wärmsten?

181.

Wie gewinnt man Silber?

182.

Welche deutsche Stadt ist am festesten an=
legt?

183.

Mit d uns allen wohlbekannt
Ein Dichter aus dem Schwabenland.
Und ohne d ein Reitersmann,
Mit seiner Lanze kühn voran. J. H.

184.

Ohne Kopf — im Morgenland zu Haus,
Mit Kopf — im Schilderhaus. Th. S., 119/5.

185.

In einer Kiste liegen 5 Zigarren, die fü
5 Kameraden bestimmt sind. Wie kann ma
sie unter die 5 verteilen, daß zuletzt noch ein
Zigarre in der Kiste bleibt?

186.

Der k. k. Artillerievormeister K. Schwarze
stellt von Bosnien aus die Frage, zu welche
Zeit ein Kavalleristenpferd ein Roß sei.

187.

Als weitere Nuß gibt er auf: Was be
deutet P? (Wir verraten hiezu, daß e
eine Gartenfrucht ist; welche und wieso?)

188.

Ein Infanterist (Res.J.R. 247/4), sonst Bäckermeister im Fränkischen, schickt das Rätsel:

Gar viele Stände gibt's
Im deutschen Vaterland,
Doch einen gibt es hier,
Den Lieben unbekannt;

Wohl ist er gar so nieder,
Doch jeder achtet ihn,
Ob Offizier, ob Krieger,
Sucht Ruh und Schutz bei ihm.

Joh. Kißling.

189.

Ein Rechter und ein Linker,
Ein nettes Zwillingspaar,
Die meiste Zeit auch fleißig,
So stellen wir uns dar.

Nach ehrenvollem Frieden
Bring Krieger das Zwillingspaar
Ganz unverletzt nach Hause,
Geb's Gott in diesem Jahr!

Doch müßt ihr weiter raten:
Ein Schwänzchen dem Paar gebt Acht,
So habt ihr eine große
Und starke Heeresmacht.

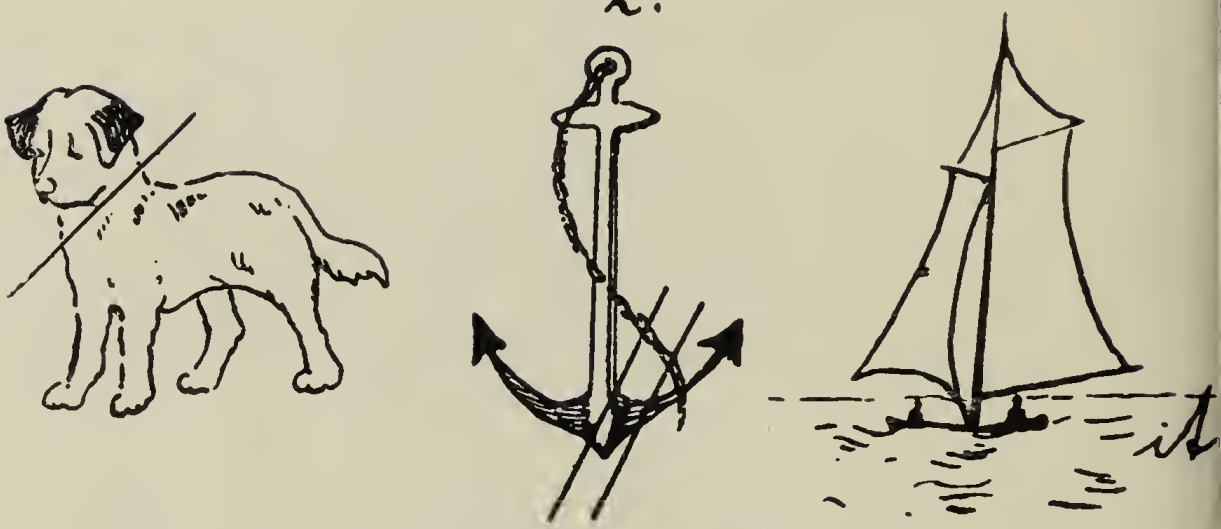
M. L.

Bilderrätsel.

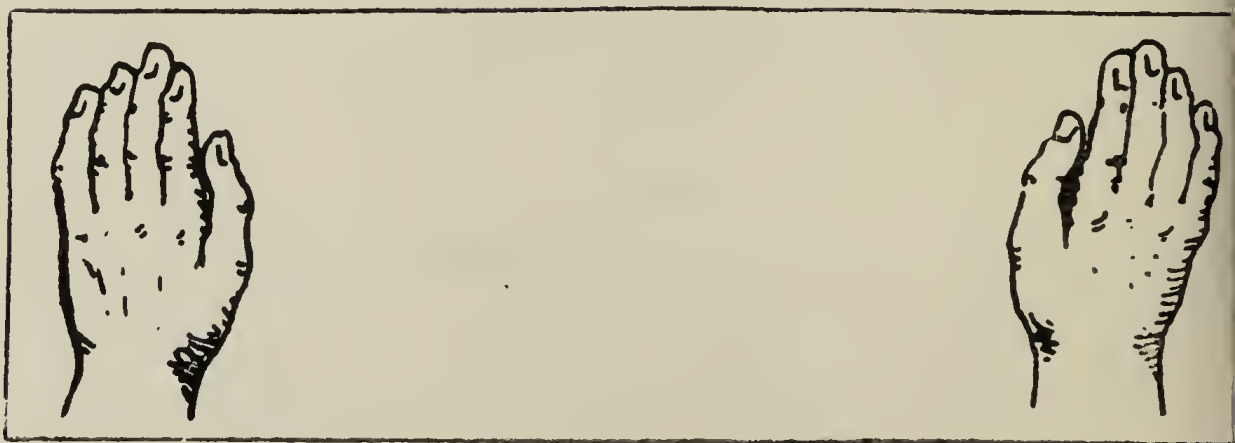
(gez. v. MBien

1.

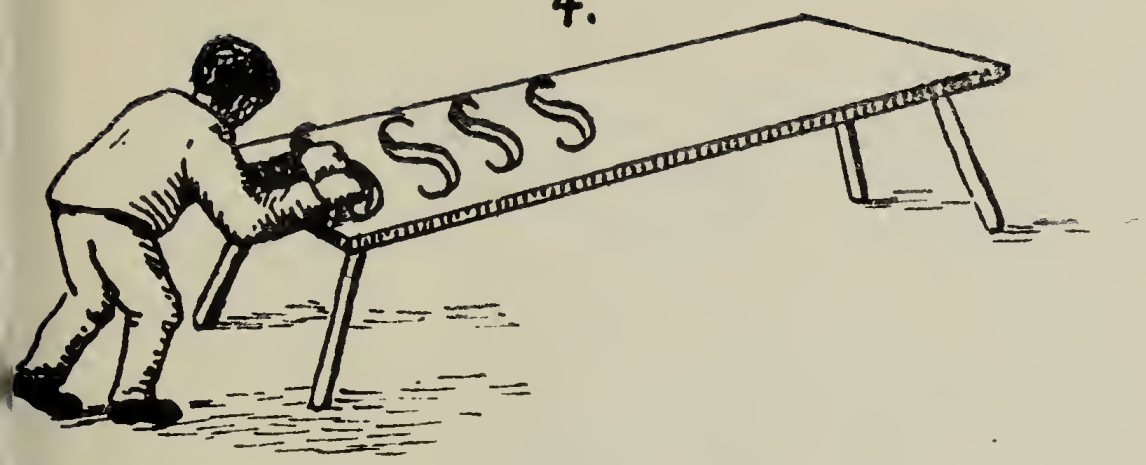
2.



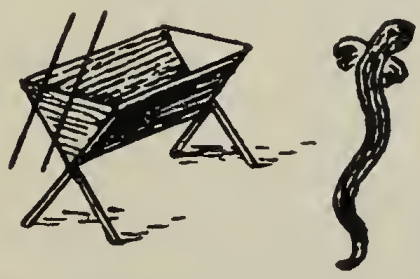
3.



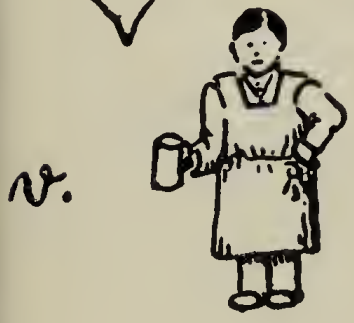
4.



5.



BR

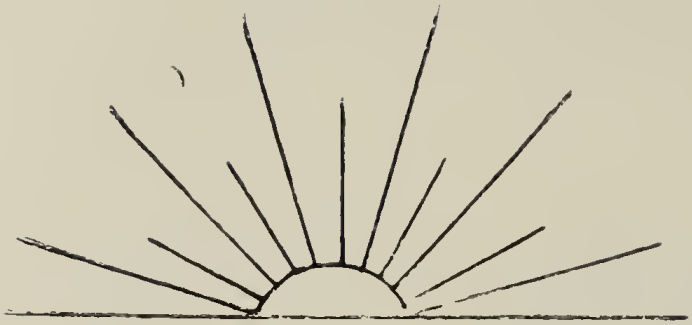


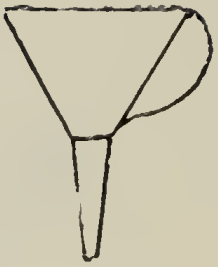
6a.

6.

7.

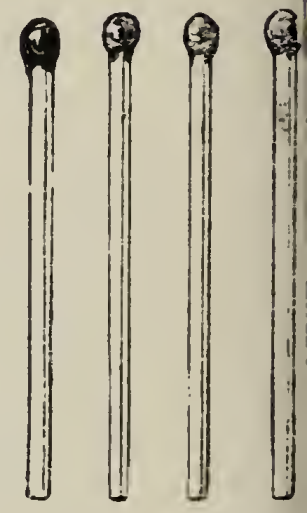
8.





E.

10.



9.

11.

RR RRRRRRRR

13.

12.

N
ℓ

Lösungen.

(Die umgestellten Wörter sind von hinten nach vorn zu lese

1. Dnalgne. 2. Nedme. 3. Lessürb. 4. Znir
nork. 5. Dnalßur. 6. ·n, die sie wirft. 7. Die Taube und die Bom-
ampfwalze. 8. Nelop. 9. Sad Ssoschegmu
mud. 10. Grubnedlo. — Grubnednih. 1
Eresnu Nesortam. 12. Ffischtful (Negnidretche
13. Die Herzöge Rupprecht und Albrecht. 1
Das deutsche Unterseeboot. 15. Red Odepro
16. Selbst zu finden. 17. Mrutsdnal. 18. Lech
— Lechim. 19. Nropsrettir. 20. Urlaub. el
merika; da gibt es viele Urwälder, also auch
In 21. Siebenbürgen. 22. Paris. Moskau bis Moskau von Niederlagen Ritte
23. Nodnol. 24. Napoleon, er
Ni Netnnapseg. 26. In den 25. Ni Netnnapseg. 26. Die feindliche
27. Eiram. Eniram. 28. Die rote 29. Österreich hat Mähren. 30. E
Echawdlisch. 31. „Lappen". Der russische 32. Der russische
33. Llefblak. 34. E
elliatab. 35. Mehr Lebende, denn die
36. Chabßor. 37. Enorkresiak. 38. Chiert

Diese polnisch anmutende Schreibweise wurde gewählt, dan
der Leser zuvor rate und nicht allzurasch die Lösung nachseh

nefpaz. 39. Sieg. — Geis. 40. Esordniw.
41. Nirewsch. 42. Niedrawretep. 43. Rhew-
tsurb. 44. Eid Erragiz. 45. Insektquartier.
Truppen im Sektquartier, in Polen im
46. In der Champagne liegen unsere
auf dem Pferd. 47. Die Franzosen ersehen
daraus: die Deutschen sind im Anzug.
Der Reiter 48. Leschiew — Eleiwsch. 49.
Ned Ffirgna. 50. Eraahßor. 51. Butter.
Die ausgelassene 52. Emmurk Regnif.
53. Frodnrosch — Frodnroz. 54. Mruts-
dnal. 55. Regeilf. 56. Grubnednih. 57. Eid
Gnutsür — tne. 58. Eid Egalredein. 59. Red
eschissur Holf. 60. Nebargnetzüsch. 61. haben.
Die, welche mit Nägeln beschlagene Stiefel
62. Weil sie die Maas (Maß) vor sich sahen.
63. Weil er ihnen siebenmal „erklärt" worden ist.
64. Weil er auf englisches Pflaster fällt.
65. Der Rettich ist inwendig pelzig, die Mütze auswendig.
66. Ekcüm. Adiedoh. 67. Greb-
nennat — Grubnednih. (Giewznennat. Retsua.
Un. Baan. Nirednälgne. Eidnamron. Drah-
ureb. Nechukreie. Igir. Schalug.) 68. Neprew-
tna — Madretsma. (Maharba. Aimehen. Dlaw
Regnirüht. Reknelnegaw. Einegue. Tnemiger.
Snahlharp. Madie. Awen.) 69. Preisrätsel.
70. Newöl — Ruman. (Nobassil. Atö.

Mmoklliw. Uefe. Regen.) 71. ·uəɥɔɹoʇ sə ʇqiƃ
gibt es Brocken. 72. Bei der Artillerie: dort
ſeiner Frau ruft. 73. Der deutſche Kaiſer, wenn er
Pferd hat. 74. Enonakſchalug. 75. ¡ǝuiɯ
Mine! 76. Ja, man hört dort ruſen: Aufhung
und die Schweiz, ihre Boote auf dem Unterſee
(dem Teil des Bodenſees mit der Inſel Reiche-
nau.) 77. ·uəɔɹəʍ ʇʇnſ ɐəɥɔuəp uəɔ uɔɐ
ɐiʃ uuəɯ ‘uəɥſiʃɥuə ɐiT 78. Na Nrettälbreeb-
rol. 79. Kaiſer Wilhelm I. — Helmut von
Moltke. 80. ·ɐʇəɔuɐqɯoT ɐəɹ ɹəʇuiʃ 81. ·uəɥ
-ɔɔɐɥʇɥɔT uəɔ ʇʇiɯ 82. Sad Zuerk. 83. Kapſel-
rätſel: 1. Warſchau; 2. ¡ɹəſɥɔiɯ 3. Wien;
4. ¡ɥɔɯ 5. Emden; 6. ¡ǝuiʇxɐɯ 7. Albrecht;
8. ¡xɥəɔɐəɥ 9. Ungarn; 10. ·sʇxiʃ 84. Gew-
mieh. 85. Nragnu. 86. Red Dnatſretnu. 87.
Weiche, Wichſe, Wels (zweimal), Wechſel,
Weiſe, Weiſel, Weſel, Wieſel, Wieſe, Weile,
Wiſch, Eſel, Eile, Ei, Eis, Eiche, Eichel, Elſe,
Eſche, Elch, Echſe, Eliſe, Ilſe, Seil, Siel,
Schwiele, Sichel, Seele, See, Sihl, Leiche,
Lech, Leſe, Liſe, Heil. 88. Rezuerk. 89. Geiſred.
90. Letnamreuart. 91. Redef. 92. Retto-
ſchif. 93. Huſchdnah. 94. Preisrätſel. 95. Reb-
ahbeil. 96. Mi Leipſnetrak. 97. Lleflemmort.
98. Lemmah uſw. 99. Dleg — Dludeg. 100.
Tchielleiv. 101. Sarg — Gras. 102. Eckům-

arg. 103. Retielbatzilb. 104. Chutneschat. 105. Ffafpmod. 106. Lemmischlefpa. 107. Reuab-egov. 108. Ledup. 109. Chutdnah. 110. Uarf-gnuj, egnuj Uarf. 111. Eppil. 112. Stchin. 113. Hat dnu Tchan. 114. Nie Ebubtzips. 115. Ehusch. 116. Dmeh. 117. Enie Tsruwtarb. 118. Wenn sie sich gegen den Rücken zusammenstellen. 119. Etzümzlep. 120. Red Ebatschub l. 121. Lefeits. 122. Etsrüb. 123. Red Ebatschub r. 124. Ettubegah. 125. Leseik — Leseil. 126. Drei, nämlich 2 über die Schulter, und einen, der sie trägt. 127. Huschdnah. 128. Rhudnaw. 129. Chol. 130. Die im mittleren Stockwerk. 131. Eid Ereibrab. 132. Eniek. 133. Alle kleinen Mädchen rechnen drauf. 134. Greblediеh. 135. Brokluam. 136. Zlep — Zlip. 137. Ztasba. 138. Edieb dnis chiernietſ. 139. Nerhafrov. 140. Mmak. 141. Dnat-srev. 142. Red ßuk. 143. Sad Dnik. 144. Sad Zuerk. 145. Ebar. 146. Red eredna. 147. Es waren Musikanten, die zum Tanz aufspielten. 148. Ennos dnu Dnom. 149. Der Ausdruck eines Eindrucks durch Aufdruck mit Nachdruck. 150. Kabat. 151. Der Pflug zwischen Pflüger und Pflugtier. 152. Nies Tuh. 153. Sad Chutschit. 154. Der Inspektor, er hat immer Speck in der Mitte. 155. Tchap

usw. 156. Eber — Rebe. 157. Eid Retsnef. 158. Eid Lessennerb. 159. Eid Edre (eine nördliche, südliche, östliche, westliche Halbkugel). 160. Grubmah (da kommt alle Stunde ein kühler [Kieler] Zug). 161. ·ɔatte hab ɔiɔ bei (nəhɔʃ⅁) nəhɔaB 162. ·giliz ɔiəʒ ɔiəʒ 163. ɔaT ,gniəʒ ,nnad ɔʃ ist hinten ein Stehen. 164. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ,nnad ɔʃ ɔaT zurück. 165. Emmi. Tsok. Nedme. Agir. 166. Eid Esan. 167. Nettasch. 168. Lustiges aus der Tierwelt: 1. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT anbere Seite wäscht. 2. Wenn man den Esel wichst, geht er; wenn man den Schnurrbart wichst, steht er. 3. ·nəəbiɔrəʃ ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT ein Storch stirbt, hat Durchfall. 4. Man fängt zwei und läßt einen laufen. 5. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT der Hahn, er hat immer einen Kamm bei sich. 6. Die Q. 7. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT weil er's ausweichig hat. 8. Ein Elefant kann einen Floh haben, aber ein Floh keinen Elefanten. 9. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT der Hase hat 10. ·trap= anbere auf. 11. ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT wer, welcher zuletzt kleinsten. 12. ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT die Hütte. 13. ·ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT die Bienenstock. 14. ɔaT 169. Sukiffifp. 170. ·gnirtz ɔiəʒ ɔiəʒ ɔaT ,nnad ɔʃ ɔaT Nach dem Gesetz, ja, wenn er's fertig bringt. 171. Drei Stunden, denn sie schwatzen. 172.

)klhok. Fpoklhak. Fpoklhek. Fpokneckürb.
)knefiefp. 173. ·xəʃdɯvqsbunbŋubɐəʒ ɐT
. Der Kaffee, er kann ſich ſetzen; der Tee
ʒ erſt ziehen. 175. ·ɕ6·ʇ 𝓌 176. ·ɐx
ɹɔpʃ uuvq qun ‘ɹɐʒʇ ɐɹʃʇ uuvq ɔnnb ʃdɹ
ʇʃnʃʇ uuvq qun ‘ɹɐʒʇ ɔɐʃdʇɐıʍ ɔnnb ʃnʃʇ
177. Beide ſäumen. 178. Red Tuh.
.Eſohpmup. 180. Eid Eſpmürtſhülg. 181.
n geht in eine Allee von Silberpappeln;
t ruft man: Ruhe! Da hören die Bäume
zu pappeln, und es bleibt nur Silber
ig. 182. ·ɐuıʒ ɐɔǝ ɯ ʇɐǝʃ ıǝ — ɹɐǝɔuuɔɐǝɹ
. Dnalhu. Nalu. 184. Netſo. Netſop. 185.
)er bekommt eine Zigarre, der letzte die
iige mit der Kiſte. 186. ·ɐɔǝʇ ɯǝɹ ɔǝɹ ɯǝʃʃǝɹ
ɹɔɐɯ ɕɐ ɯnıʃ ʃnʃʇ ‘ıʃʇ ɐıǝ ɯ ɹɐʍ ʍǝuu 187.
ʃ-rif-p. 188. Dnatſretnu. 189. Eemra. Emra.
Bilderrätſel: 1. ·uɐuuıƎ sɐɔpoT sɐuıǝʃ
qunb ɹɐ ʃʇɐnb 2. Tiekrabknadnu. 3. Reldnäh=
chiwz. 4. .uɐɔǝbıǝ ʃdıǝʃ ʇɐuƆ ɐqɐ ıǝ ɹnʃ sƎ
)ɹɐɔpɐuıʍ uoɑ ʇɥɔɐɯ ʍnʇʇɐuqbɐɹƎ 6. Preis=
iel. 6a. Jewz Etmaeb. 7. Edaraptchaw. 8.
rdeirfred Eßorg. 9. Etrapanob. 10. Nie Ttet=
qchiertſ. 11. ·uɹɐɔuɐɯ ɔǝɯ ɐuɔ ɥɔnɑ ɹǝıʍ Ǝuıǝɹ 12.
Ɛ sɐɔ ʇǝʇɥƆ ɹɐ Ǝɹɥüʇǝt ɔɐs 13. Lietrov. 14. ·ɥɐuqɐɔ
Fuoa ʃʃɐlʃdɐɹʇǝlbnɐɹʇdɐll ɔoɑ ʃ 15. Leſtärredlib.

Preisrätsel.

Soldaten, welche eines der 3 Rätsel
Nr. 69, 94 und Bilderrätsel Nr. 6
richtig lösen, erhalten als Preis die Er
zählungen von Joh. Pet. Hebel zu
gesandt. Es genügt eine Feldpostkarte mit d
Adresse des Soldaten an den Herausgeb
in Korntal bei Stuttgart. Zur Versendun
kommen mindestens 1000 Preise. Zur Ze
wird das 8. Hundert versandt. (Nr. 6
ein heißumstrittenes Land.) Kriegsrätse
und -scherzfragen sind von der Fron
und vom Lazarett freundlich er
beten vom Herausgeber; sie sollen
einem etwaigen weiteren Büchlein unt
Namensnennung Aufnahme finden; fü
jedes brauchbare selbstverfaßte Rätsel (n u
solche vom Krieg) erhält der Einsender eine
besonderen Preis und das neu
Büchlein.

Bisher eingegangene Soldatenrätsel sie
in dem Büchlein: Soldatenkurzweil. (Ob
S. 4 Anm.)

❖

3 0112 073184571